

Social Media Seminare:

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen für öffentliche Seminare

Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind Vereinbarungen zur Abwicklung öffentlicher Seminare zwischen dem Anbieter Social Media Seminare und dem Teilnehmer dieser Seminare. Für die Buchung von Inhouse Seminaren gelten auf ein konkretes Angebot bezogen gesonderte Regelungen. Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Website unter: <http://www.socialmediaseminare.com/datenschutz.html>

Jede Person kann sich oder eine dritte Person zu einem Seminar anmelden, sofern die Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Die Anmeldungen erfolgen in Schriftform. Bitte nutzen Sie hierzu die Vorlage im Internet oder senden Sie uns eine formlose E-Mail an die angegebenen Kontaktdaten. Die Anmeldung per Post ist ebenfalls möglich. Mit der schriftlichen Anmeldebestätigung ist die Teilnahme verbindlich. Da die Teilnehmerzahl für unsere Seminare begrenzt ist, berücksichtigen wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs. Schriftliche Mitteilungen werden an die aus der Anmeldung bekannten Personen gesandt. Adressänderungen sowie Teilnahmestandortänderungen hat der Auftraggeber schriftlich anzuzeigen.

Sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und genaue Informationen zum Seminarort, zur Anreise und zu Übernachtungsmöglichkeiten in Seminarnähe. Bitte buchen Sie erst zu diesem Zeitpunkt Ihre Reise und Ihre Unterkunft.

Nach Beendigung eines Seminars oder einer Veranstaltung erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat.

Widerrufsbelehrung

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Umbuchung/ Stornierungen:

Bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn ist eine Stornierung kostenfrei möglich. Unbeschadet eines Widerrufsrechts im Fernabsatz, auf dessen Bestehen wir Sie in diesem Falle besonders hingewiesen haben, können Teilnehmer den Vertragsschluss widerrufen, wenn uns spätestens zwei Wochen vor deren

Seminarbeginn die Widerrufserklärung zugegangen ist. Eine dahingehende Erklärung bedarf der Schriftform. Wird der Widerruf zu einem späteren Zeitpunkt erklärt, dann behalten wir den Anspruch auf Zahlung der vollen Gebühr.

Sofern das Thema und der Gesamtcharakter des betreffenden Seminars nicht bedeutend verändert werden, haben wir das Recht auf notwendige inhaltliche und methodische Anpassungen oder Abweichungen. Für das Zustandekommen einer Veranstaltung zum ausgewiesenen Entgelt ist eine Mindestteilnehmerzahl notwendig. Wird diese Mindestzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter vom Vertrag zurücktreten. Bei Ausfall eines Seminars behalten wir uns das Recht einer Terminverschiebung oder Stornierung vor. Eingezahlte Entgelte werden erstattet. Weitere Ansprüche der Teilnehmer bestehen nicht.

Haftung auf Schadensersatz

Die Haftung auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Der Seminaranbieter haftet nicht nur für Schäden, die durch seine gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Angestellten verursacht werden, außer es handelt sich um Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Für nicht stattfindende Seminare können wir als Veranstalter nicht zum Ersatz von Reise- und Hotelkosten oder Kosten durch Arbeitsausfall verpflichtet werden.

Entgelt

Das Teilnehmerentgelt wird 14 Tage vor dem Seminarbeginn in voller Höhe fällig.

Leistungen:

Seminare beginnen in der Regel ab 09:00 Uhr und enden um ca. 16:00 Uhr. Abhängig von individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer können individuelle zeitliche Absprachen getroffen werden, (die zum Beispiel eine ideale Rückreise oder ausreichend Zeit zum Essen gewährleisten).

Urheberrecht

Die Seminarbesucher verpflichten sich zur Beachtung bestehender Urheberrechte und verwandter Schutzrechte. Die bereitgestellten Unterrichtsmaterialien dürfen nur für Unterrichtszwecke eingesetzt werden. Bild- und Tonaufnahmen jeder Art oder Screenshots des Unterrichts sind nicht gestattet. Kein Teil der Seminarunterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form, auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung reproduziert, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, der Nachdruck und der Vervielfältigung der Seminarunterlagen oder von Teilen daraus verbleiben beim Veranstalter. Der Teilnehmer stellt den Veranstalter von Ansprüchen Dritter frei, die von diesen aufgrund der Nichtbeachtung der vorliegenden Vereinbarung geltend gemacht werden.

Datenschutz

Wir erheben und verarbeiten von unseren Teilnehmern nur Daten, die zur Durchführung eines Seminars unbedingt nötig sind. Dabei handeln wir immer im Rahmen der aktuellen Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung). Weitere Informationen finden Sie unter unseren Datenschutzbestimmungen:

<http://www.socialmediaseminare.com/datenschutz.html>

Social Media Seminare, Mainz, 24. Juli 2018